

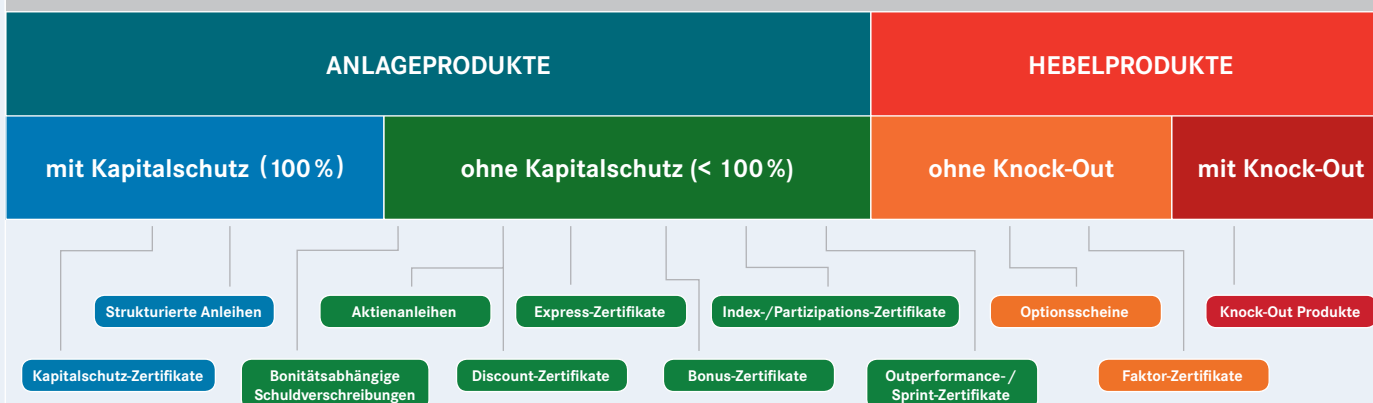
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Zertifikatemarkt weiter positiv

Strukturierte Anleihen und Discount-Zertifikate besonders stark gefragt

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit Mai 2017	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

Mai | 2018

- Das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts ist im Mai auf 71,4 Mrd. Euro gestiegen.
- Strukturierte Anleihen legten mit 1,1 Prozent überdurchschnittlich zu und kamen auf ein Volumen von 17,7 Mrd. Euro.
- Das Marktvolumen von Hebelprodukten erhöhte sich um 1,8 Prozent auf 2,1 Mrd. Euro.
- Hebelprodukte mit Aktien als Basiswert verzeichneten einen Zuwachs von 7,3 Prozent. Das in sie investierte Volumen stieg auf 1,3 Mrd. Euro.

Zertifikatemarkt weiter positiv

Strukturierte Anleihen und Discount-Zertifikate besonders stark gefragt

Das ausstehende Volumen des deutschen Zertifikatemarkts ist im Mai erneut gestiegen. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarkts im Mai 2018 auf 71,4 Mrd. Euro. Das entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent bzw. 210 Mio. Euro. Diese Entwicklungen zeigen die aktuellen Daten, die von der EDG AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 15 Banken erhoben werden.

Das Größenverhältnis von Anlagezertifikaten zu Hebelprodukten blieb unverändert.

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Der positive Allgemeintrend sorgte dafür, dass die Nachfrage in den meisten Produktkategorien im Vergleich zum Vormonat anstieg. Insbesondere **Discount-Zertifikate** und **Strukturierte Anleihen** verbuchten überdurchschnittlich hohe Volumenzuwächse. Das in Strukturierte Anleihen investierte Volumen kletterte somit auf 17,7 Mrd. Euro. Insgesamt waren im Berichtsmonat knapp 23,5 Mrd. Euro in **Anlageprodukte mit vollständigem Kapitalschutz** investiert. Auch **Express-Zertifikate** und **Bonus-Papiere** verzeichneten Zuwächse. Entgegen dem Trend wurden bei **Aktienanleihen** Abschlüsse registriert.

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Das Marktvolumen der **Hebelprodukte** stieg im Berichtsmonat an und lag bei 2,1 Mrd. Euro. Während **Optionsscheine**

und **Faktor-Zertifikate** Zuwächse verbuchten, wurde bei **Knock-Out Produkten** ein Rückgang vermeldet.

Anlageprodukte nach Basiswerten

Im Mai waren Zertifikate mit **Zinsen als Basiswert** weiterhin die beliebteste Kategorie. Ihr Volumen stieg nach einem Anstieg im Vormonat erneut leicht an und lag bei 22,4 Mrd. Euro. Auf den zweiten Platz kamen Anlagezertifikate mit **Aktien als Basiswert**. Das in sie investierte Volumen belief sich auf 21,2 Mrd. Euro. Anlagezertifikate mit **Indizes als Basiswert** verbuchten, nach Zuwächsen im Vormonat, dagegen ein Minus. Das Marktvolumen der Anlageprodukte mit **Rohstoffen** oder **Währungen als Basiswert** verringerte sich auf insgesamt 670,5 Mio. Euro. Anlagezertifikate mit **Fonds als Basiswert** verbuchten ein Plus auf 687,5 Mio. Euro.

Hebelprodukte nach Basiswerten

Die dominierenden Basiswertklassen bei Hebelprodukten wiesen im Berichtsmonat ein uneinheitliches Bild auf. Während das Marktvolumen der Hebelprodukte mit **Aktien als Basiswert** deutlich auf 1,3 Mrd. Euro stieg, ging das in Hebelprodukte mit **Indizes als Basiswert** investierte Volumen auf 512,8 Mio. Euro zurück. Das Marktvolumen der Hebelprodukte mit **Rohstoffen als Basiswert** erhöhte sich auf 147,5 Mio. Euro. Dagegen wurde bei Hebelprodukten mit **Zinsen als Basiswert** ein deutlicher Rückgang registriert. Das in sie investierte Volumen sank auf 26,6 Mio. Euro. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 16 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

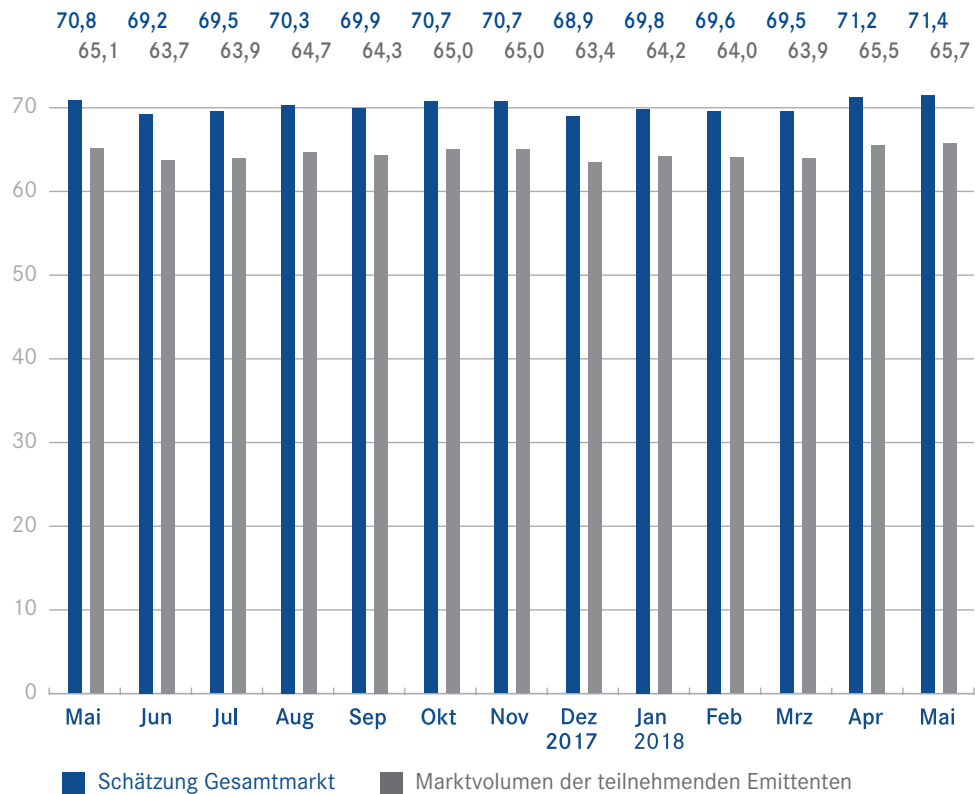
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70
heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit Mai 2017



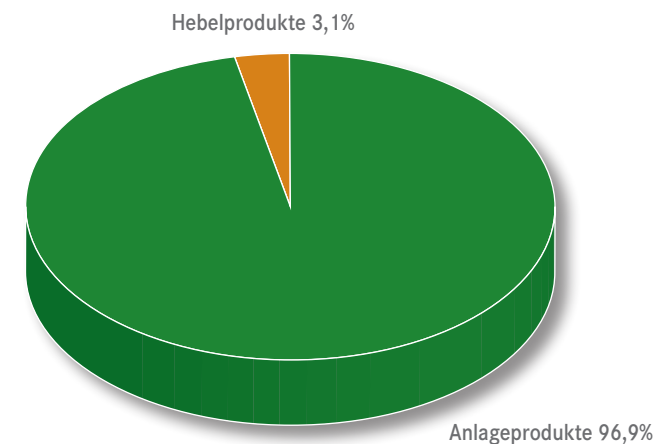
Produktklassen

Marktvolumen zum 31.05.2018

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.432.767	36,8%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	40.197.741	63,2%
Anlageprodukte gesamt	63.630.508	100,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.195.816	57,9%
Hebelprodukte mit Knock-Out	870.854	42,1%
Hebelprodukte gesamt	2.066.670	100,0%
Anlageprodukte gesamt	63.630.508	96,9%
Hebelprodukte gesamt	2.066.670	3,1%
Derivative Wertpapiere gesamt	65.697.178	100,0%

Produktklassen

Marktvolumen zum 31.05.2018

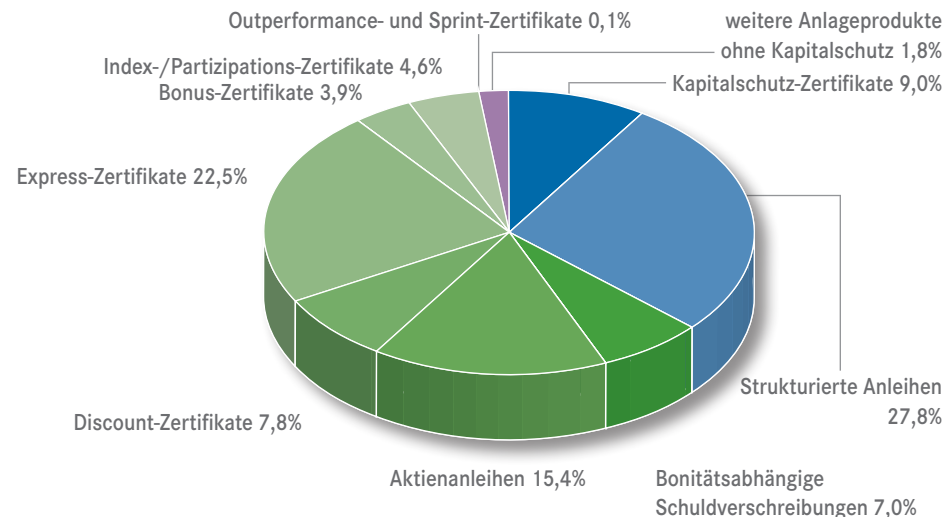


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 31.05.2018

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	5.750.393	9,0%	5.752.748	9,0%	1.577	0,3%
■ Strukturierte Anleihen	17.682.373	27,8%	17.649.720	27,6%	3.378	0,7%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	4.458.952	7,0%	4.471.498	7,0%	2.367	0,5%
■ Aktienanleihen	9.830.471	15,4%	9.918.263	15,5%	130.515	26,5%
■ Discount-Zertifikate	4.974.476	7,8%	4.978.505	7,8%	152.151	30,8%
■ Express-Zertifikate	14.329.990	22,5%	14.558.984	22,8%	12.187	2,5%
■ Bonus-Zertifikate	2.457.750	3,9%	2.473.622	3,9%	187.649	38,0%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.935.767	4,6%	2.884.945	4,5%	1.366	0,3%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	63.782	0,1%	64.662	0,1%	1.145	0,2%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.146.554	1,8%	1.150.820	1,8%	954	0,2%
Anlageprodukte gesamt	63.630.508	96,9%	63.903.768	97,0%	493.289	32,0%
■ Optionsscheine	852.830	41,3%	812.789	40,5%	563.917	53,7%
■ Faktor-Zertifikate	342.986	16,6%	351.077	17,5%	7.079	0,7%
■ Knock-Out Produkte	870.854	42,1%	843.246	42,0%	479.052	45,6%
Hebelprodukte gesamt	2.066.670	3,1%	2.007.112	3,0%	1.050.048	68,0%
Gesamt	65.697.178	100,0%	65.910.880	100,0%	1.543.337	100,0%

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.05.2018

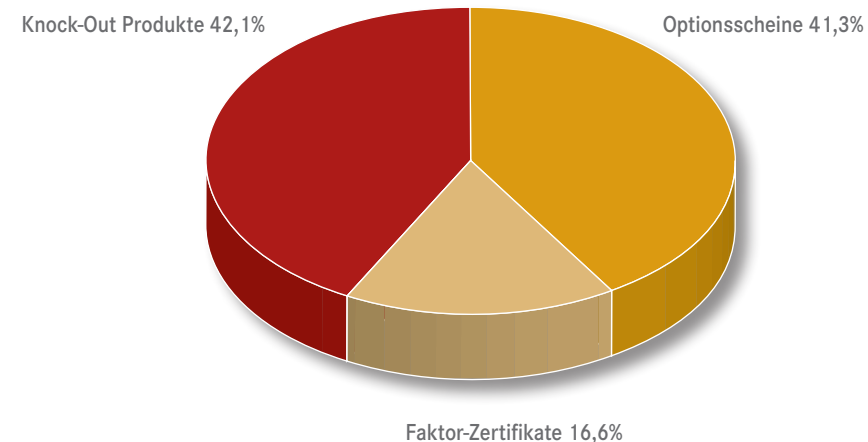


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt	
	T€	in %	T€	in %	T€	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-150.947	-2,6%	-148.593	-2,5%		0,0%
■ Strukturierte Anleihen	187.410	1,1%	154.757	0,9%		0,2%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	24.524	0,6%	37.071	0,8%		-0,3%
■ Aktienanleihen	-21.161	-0,2%	66.630	0,7%		-0,9%
■ Discount-Zertifikate	42.826	0,9%	46.856	1,0%		-0,1%
■ Express-Zertifikate	51.285	0,4%	280.278	2,0%		-1,6%
■ Bonus-Zertifikate	33.534	1,4%	49.406	2,0%		-0,7%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	19.009	0,7%	-31.813	-1,1%		1,7%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-1.970	-3,0%	-1.090	-1,7%		-1,3%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	-11.298	-1,0%	-7.031	-0,6%		-0,4%
Anlageprodukte gesamt	173.211	0,3%	446.471	0,7%		-0,4%
■ Optionsscheine	55.180	6,9%	15.139	1,9%		5,0%
■ Faktor-Zertifikate	8.098	2,4%	16.189	4,8%		-2,4%
■ Knock-Out Produkte	-27.211	-3,0%	-54.820	-6,1%		3,1%
Hebelprodukte gesamt	36.067	1,8%	-23.491	-1,2%		2,9%
Gesamt	209.278	0,3%	422.980	0,6%		-0,3%

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 31.05.2018



Marktvolumen nach Basiswerten zum 31.05.2018

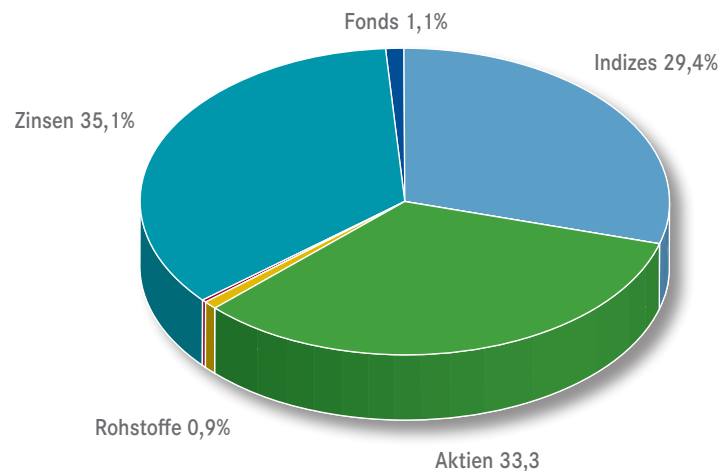
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	18.699.059	29,4%	18.740.994	29,3%	109.910	22,3%
Aktien	21.211.788	33,3%	21.470.854	33,6%	375.019	76,0%
Rohstoffe	587.881	0,9%	567.317	0,9%	2.304	0,5%
Währungen	82.596	0,1%	97.343	0,2%	19	0,0%
Zinsen	22.361.721	35,1%	22.340.060	35,0%	5.806	1,2%
Fonds	687.464	1,1%	687.200	1,1%	231	0,0%
	63.630.508	96,9%	63.903.768	97,0%	493.289	32,0%
Hebelprodukte						
Indizes	512.818	24,8%	533.784	26,6%	237.802	22,6%
Aktien	1.328.661	64,3%	1.243.432	62,0%	697.719	66,4%
Rohstoffe	147.483	7,1%	145.681	7,3%	51.285	4,9%
Währungen	51.072	2,5%	50.801	2,5%	56.171	5,3%
Zinsen	26.636	1,3%	33.414	1,7%	7.071	0,7%
Fonds	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
	2.066.670	3,1%	2.007.112	3,0%	1.050.048	68,0%
Gesamt	65.697.178	100,0%	65.910.880	100,0%	1.543.337	100,0%

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 31.05.2018 x Preis vom 30.04.2018

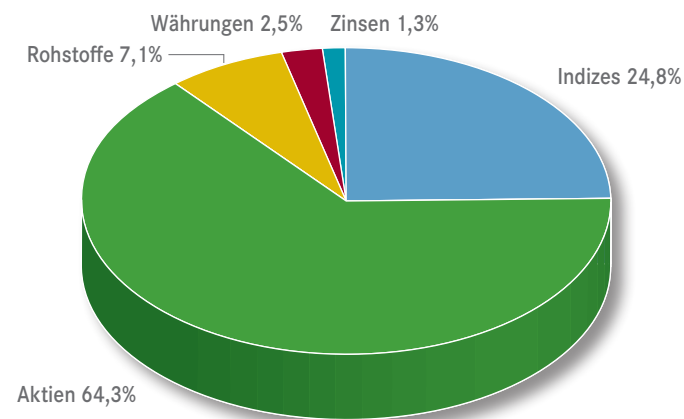
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	-100.553	-0,5%	-58.617	-0,3%	-0,2%
Aktien	73.764	0,3%	332.831	1,6%	-1,2%
Rohstoffe	-7.788	-1,3%	-28.352	-4,8%	3,5%
Währungen	-13.583	-14,1%	1.164	1,2%	-15,3%
Zinsen	214.505	1,0%	192.843	0,9%	0,1%
Fonds	6.866	1,0%	6.603	1,0%	0,0%
	173.211	0,3%	446.471	0,7%	-0,4%
Hebelprodukte					
Indizes	-48.283	-8,6%	-27.317	-4,9%	-3,7%
Aktien	90.575	7,3%	5.346	0,4%	6,9%
Rohstoffe	4.080	2,8%	2.277	1,6%	1,3%
Währungen	-657	-1,3%	-927	-1,8%	0,5%
Zinsen	-9.649	-26,6%	-2.871	-7,9%	-18,7%
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	36.067	1,8%	-23.491	-1,2%	2,9%
Gesamt	209.278	0,3%	422.980	0,6%	-0,3%

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.05.2018



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 31.05.2018



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die EDG AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG AG keine Gewähr übernommen werden.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht Mai 2018) erlaubt.